

Spürbarer Anstieg der Großhandelspreise im März 2021 um 6,9%

Wien, 2021-04-07 – Für **März 2021** betrug der Index der Großhandelspreise (GHPI 2020) nach vorläufigen Berechnungen von Statistik Austria 106,3 Indexpunkte und erhöhte sich gegenüber März des Vorjahres um 6,9%. Im Vergleich zum Vormonat stieg der Index um 1,6%. Im Februar 2021 lag die Jahresveränderungsrate bei 2,2%.

Im **Vorjahresvergleich** zeigten sich erneut starke Preisanstiege für Altmaterial und Reststoffe (+92,5%), Gummi und Kunststoffe in Primärformen (+38,1%), sonstige Mineralölerzeugnisse (+31,0%) sowie Eisen und Stahl (+28,8%). Merkliche Anstiege wiesen ebenfalls Getreide, Saatgut und Futtermittel (+19,7%), landwirtschaftliche Maschinen, Ausrüstung und Zubehör (+18,3%) sowie Motorenbenzin inkl. Diesel (+17,7%) auf. Billiger wurden in diesem Zeitraum feste Brennstoffe (-7,9%), lebende Tiere (-6,7%) sowie Häute und Leder (-3,2%).

Die Preise gegenüber **Februar 2021** zogen hauptsächlich wieder für Gummi und Kunststoffe in Primärformen (+14,1%), Altmaterial und Reststoffe (+12,7%), lebende Tiere (+8,3%) sowie sonstige Mineralölerzeugnisse (+5,7%) deutlich an. Auch ergaben sich Verteuerungen bei Nicht-Eisen Metallen (+5,4%), Motorenbenzin inkl. Diesel (+5,0%) sowie Rohholz und Holzwaren (+3,2%).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum GHPI finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik: Die Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet, d. h. die durchschnittliche Messzahl des Index der Großhandelspreise 2020 beträgt im Jahr 2020 100,0. Als Festbasisindex werden beim Großhandelspreisindex für das Basisjahr die monatlichen Messzahlen von Jänner bis Dezember 2020 auf Grundlage einer aktualisierten Gewichtung neu berechnet und mit den Berichtsperioden ab Jänner 2021 in Bezug gesetzt.

Index der Großhandelspreise (2020=100)

	Gesamtindex	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat
2021	GHPI 2020=100	in %	in %
März ¹⁾	106,3	1,6	6,9
Februar	104,6	1,5	2,2
Jänner	103,1	2,1	-0,1
2020	GHPI 2015=100	in %	in %
Dezember	103,1	1,2	-2,7
November	101,9	0,3	-3,8
Oktober	101,6	0,6	-4,1
September	101,0	-0,8	-5,0
August	101,8	0,1	-4,0
Juli	101,7	0,9	-4,6
Juni	100,8	1,4	-5,1
Mai	99,4	-0,7	-7,9
April	100,1	-1,7	-6,9
März	101,8	-3,2	-4,7
Februar	105,2	-1,2	-1,2
Jänner	106,5	0,5	0,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Preiserhebungen. – 1) Vorläufige Zahlen.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Volkswirtschaft, Statistik Austria
Barbara ALBL, BSc, MA, Tel.: +43 1 711 28-8226 bzw. barbara.albl@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777
presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA